

Freiwillige Feuerwehr der Marktgemeinde Gaspoltshofen



Wir sind die 122 in 4 6 7 3

Jahresbericht 2013



Besuchen Sie uns auch im Internet auf

www.ff-gaspoltshofen.at

Vorwort des Kommandanten



Geschätzte Gemeindebürger/innen!

„Weltuntergang abgesagt“

Da, trotz vielfacher Ankündigungen, der Weltuntergang am 21.12.2012 nicht stattgefunden hat konnte auch die Feuerwehr Gaspoltshofen die Jahresplanung für 2013 wieder aus der Schublade nehmen um ihre geplanten Vorhaben in die Tat umzusetzen. Worum es bei diesen Planungsinhalten ging, können Sie dem Jahresbericht, welchen Sie gerade in den Händen halten, entnehmen.

Am Jahresende werden in den Medien regelmäßig die Wörter des Jahres gekürt. Wenn für die Feuerwehr Gaspoltshofen ein solches benannt werden müsste, würde dies sicher „Motivation“ lauten.

Wer im Duden dieses Wort nachschlägt wird dazu folgende Definition finden: „Gesamtheit der Beweggründe, Einflüsse die Entscheidungen, Handlungen oder ähnliches beeinflussen bzw. zu einer Handlungsweise anregen.“ (Anreiz, Ansporn, Antrieb, Fähigkeit, Triebfeder, Ursache, Veranlassung)

Nachdem Sie alle Beiträge im Jahresbericht unserer Feuerwehr aufmerksam gelesen haben, werden Sie sicher Rückschlüsse darauf ziehen können, weshalb gerade das Wort „Motivation“ eine tragende Rolle im Feuerwehrgeschehen des Jahres 2013 gespielt hat. Das abgelaufene Jahr war eines der Einsatzstärksten seit der Gründung der Feuerwehr Gaspoltshofen im Jahre 1887. Die Bandbreite unserer Einsätze erstreckte sich über Brände, Hochwasser, Sturmschäden, Verkehrsunfälle, Kanalverstopfungen, Entfernung von Wespennestern, Lotsendiensten und Brandschutz bei Veranstaltungen, Straßenreinigungen, Auspumparbeiten, Wassertransporten, Belüftung von Gebäuden usw... und um für all diese Einsatzthemen gerüstet zu sein, musste und muss auch noch intensive Ausbildung betrieben werden.

Eine Investition in die Zukunft ist auch eine fundierte Nachwuchsarbeit, welche ein Weiterbestehen der Organisation Feuerwehr garantiert. Dass dies in unserer Wehr bestens funktioniert, zeigt der Altersdurchschnitt der aktiven Truppe.

Mein Dank gilt an dieser Stelle all meinen Feuerwehrkameraden und Kommandomitgliedern für ihre unermüdliche und aufopferungsvolle Arbeit für die Feuerwehr Gaspoltshofen.

Für das Überleben einer Non-Profitorganisation, zu denen auch die Feuerwehren zählen, sind finanzielle Mittel von Nöten.

In diesem Zusammenhang gilt mein Dank Ihnen geschätzte Gemeindebevölkerung. Durch Ihre monetäre Unterstützung bei unserer Haussammlung, aber auch durch Ihren geschätzten Besuch von Veranstaltungen der Feuerwehr Gaspoltshofen tragen Sie im wesentlichen Maße zur Abdeckung des Finanzaufwandes der Organisation Feuerwehr bei. Mein Dank und meine Wertschätzung richtet sich aber auch an die Gaspoltshofener Firmen für ihre großzügige Unterstützung im Rahmen des Sponsorings bei unseren Festveranstaltungen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen viel Glück und Gesundheit im Jahre 2014!

HBI Franz Oberndorfer
Pflichtbereichskommandant



Zwei neue Fahrzeuge für die FF Gaspoltshofen

„Was lange währt, wird endlich gut ...“

Ein Sprichwort, welches perfekt zu unserer Fahrzeuganschaffung passt!

Nach einer zirka zweieinhalbjährigen, intensiven Anschaffungsphase, durften wir endlich am 2. Oktober dieses Jahres, unser neues Rüstlöschfahrzeug von der Firma Rosenbauer feierlich übernehmen! Voller Vorfreude fuhr unser Fahrzeugkomitee (bestehend aus Kommandant HBI Franz Oberndorfer, Kommandant-Stellvertreter OBI Johannes Vora-berger, Gerätewart AW Daniel Watzinger, Kassier AW Andreas Malzer, Zugkommandan-ten HAW Florian Oberndorfer und BI David Kössldorfer) nach Leonding um das Fahrzeug entgegen zu nehmen.

Nach einer fundierten Ein- schulung auf dem Gelände der Firma Rosenbauer überstellten wir das neue Fahrzeug in Richtung Heim- mat, wo uns schon zahlrei- che interessierte Feuer- wehr-Kameraden erwarteten.

Am Abend desselben Ta- ges, präsentierten wir das Fahrzeug der Öffentlich- keit. Das freudige Ereignis wurde auch vom Musikver- ein Gaspoltshofen musika- lisch umrahmt, bei dem wir uns nochmals sehr herzlich bedanken. Als Ehrengäste begrüßten wir seitens der Gemeinde unseren Bür- germeister KR LAbg. Ing. Wolfgang Klinger und einige Mitglieder des Gemein- derates, seitens der Feuer- wehr Abschnittskom- mandant BR Josef Riedl, Abschnittsfunkbeauftrag- ten OAW Helmut Auten- gruber und HBI Monika Leidinger (Kommandantin FF Taufkirchen und Besit- zerin MAN Neumarkt).

Auch von der Bevölkerung wurde das Fahrzeug mit Begeisterung besichtigt. Ein Name für unser neues RLF wurde ebenfalls an diesem Abend gefunden, da unser Gerätewart AW Daniel Watzinger von den Damen des Gemeindeamtes mit dem neuen Fahrzeug „verheiratet“ wurde und auf der Heiratsurkunde der Name „Rosi Rosenbauer“ zu lesen war – somit taufte wir das RLF auf den Namen „Rosi“! Auf diesem Wege nochmals dan- ke für die nette Geste – ein bisschen Spaß gehört dazu!



Nun zu einigen technischen Daten:



Aufgebaut ist dieses „RLFA 2000“ (Rüstlöschfahrzeug mit Allradantrieb und 2000 Liter Löschwassertank) auf einem MAN TGM 15.290 (15.500 kg Gesamtgewicht, 292 PS) Fahrgestell mit einem automatisierten 12 Gang Getriebe, damit auch ungeübte Fahrer sicher einen Einsatz fahren können.

Durch dieses neue Fahrzeug bekommt die Gaspoltshofener Bevölkerung gleich zwei Sicherheitsaspekte auf einmal: denn zum einen ist das Fahrzeug für Brände konzipiert und zum anderen ist auch Ausrüstung für technische Einsätze darin verbaut – daher der Name **R**üst (technisch) **L**ösch (Brandbekämpfung) **F**ahrzeug.

Speziell durch die Tatsache, dass sich in Gaspoltshofen und Altenhof zahlreiche „Risikoobjekte“ (Altenheim, Schulen, Assista, Firmen, ...) befinden, wurde das RLF auch mit einer Wärmebildkamera ausgestattet, um bei diversen Bränden

Personen und Glutnester einfacher und schneller lokalisieren zu können. Aber auch bei technischen Einsätzen ist diese Kamera von Vorteil, da zum Beispiel die gespeicherte Wärme in Fahrzeugsitzen gemessen werden kann und somit festzustellen ist, ob sich weitere Personen in einem verunfallten Fahrzeug befinden oder nicht.

Neben der Wärmebildkamera und der Pflichtausrüstung beinhaltet das Fahrzeug noch eine Korbtrage, eine Straßenwaschanlage, eine Hygienewand, eine Hochdruck-, Niederdruck- und eine Schaumschnellangriffseinrichtung.



Aber noch ein weiteres Ereignis in Bezug auf unsere Fahrzeuge möchten wir euch nicht vorenthalten:

Im Juli 2013 haben wir aus **eigenen Mitteln** ein neues Kommandofahrzeug angeschafft. Durch die Tatsache, dass unser altes KDO „das Zeitliche“ gesegnet hatte, sprich irreparabel wurde, war es notwendig geworden, ein neues, zeitgerechtes und auch sicherheitstechnisch auf dem neuesten Stand stehendes KDO zu erwerben. Nicht zuletzt auch in Bezug auf unsere gute Jugendarbeit – da neben Einsätzen meist unsere Jugendgruppe damit unterwegs ist!

Gekauft wurde dieses Fahrzeug bei der Fa. Danner und aufbauen ließen wir unseren neuen Transit bei der Firma Lagermax in Straßwalchen. Diese verbaute die Blaulichtanlage, die Verkehrsleiteinrichtung, die feuerwehrtechnische Innenausstattung und die notwendige zusätzliche elektrische Anlage. Der Schreibtisch im Mannschaftsraum wurde von unseren Kameraden Andreas Prechtl und Gerald Hofwimmer eingebaut.



Für die Zukunft erhoffen wir uns mit den neuen Fahrzeugen möglichst wenige Einsätze und bei diesen eine unfallfreie Rückkehr.

Liebe Gemeindebürger/innen, liebe Firmenbesitzer/innen, werte Gemeindevertretung – euch gebührt nochmals großer Dank, denn ohne eure tatkräftige Unterstützung – sei es bei der Haussammlung, dem Besuch bei unserem Fest, etc. – wären solch kostenintensive Beschaffungen schlichtweg unmöglich! Also nochmal ein herzliches Dankeschön und wir hoffen auch weiterhin auf eure Unterstützung und Zusammenarbeit!

Zu unserer Fahrzeugsegnung (RLFA 2000 und KDO) während des Wochenendes vom 23. – 25. Mai 2014 laden wir bereits jetzt herzlichst ein – eine gesonderte Einladung folgt noch!

Das Kommando 2013-2018

Die neuen Verantwortungsträger unserer Feuerwehr



Aufgrund der Wahl bei der Vollversammlung am 23.03.2013 wurde folgendes Kommando gewählt bzw. bestellt:

Kommandant Hauptbrandinspektor (HBI)

Seit 1993 führt **Franz Oberndorfer** unsere Feuerwehr als Kommandant. Er ist 1974 der Feuerwehr beigetreten und war bereits als Jugendbetreuer und Gerätewart tätig. Des Weiteren ist er seit vielen Jahren als Bewerber bei den Funkleistungsabzeichen auf Landesebene tätig. Die Führung und Repräsentation unserer Wehr sowie die Einsatzleitung sind einige seiner Aufgaben. Franz ist Träger des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold, welches Voraussetzung für die Funktion des Kommandanten ist.



Kommandant-Stellvertreter Oberbrandinspektor (OBI)

Johannes Voraberger ist seit 1982 bei der Feuerwehr und seit 2008 der zweitwichtigste Mann unserer Wehr. Der Weg zum Oberbrandinspektor führte ihn über die Station des Gerätewartes. Auch er ist im Besitz des Leistungsabzeichens in Gold und engagiert sich auch als Bewerber auf Bezirksebene bei Feuerwehrleistungsbewerben.

Schriftführer Amtswalter (AW)

Dieses Amt bekleidet seit 5 Jahren **Eras Söllinger**. Beigetreten ist er bereits der Jugend im Jahr 1984. Er ist für den Schriftverkehr, die Verwaltung der Mitgliederdaten und Teile der Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Eras verrichtet seine Aufgabe sehr gewissenhaft und sorgfältig.



Gerätewart Amtswalter (AW)

Seit 2008 ist **Daniel Watzinger** für die Instandhaltung der Geräte und Fahrzeuge zuständig. Er begann seine Feuerwehrlaufbahn im Jahr 1997 und war bis 2013 8 Jahre Jugendbetreuer unseres Feuerwehrnachwuchses.



Kassier Amtswalter (AW)

Für unsere Finanzen ist **Andreas Malzer** zuständig. Auch er trat 1997 der Jugendfeuerwehr bei. Er ist mit der Führung des Kassabuches, dem Zahlungsverkehr und der Einsatzverrechnung betraut. Andreas hat 2010 das Leistungsabzeichen in Gold absolviert und war in der vergangenen Amtsperiode als Zugskommandant tätig.



Zugskommandant und Ausbildungsbeauftragter Hauptamtswalter (HAW)

Bereits seit 1995 ist **Florian Oberndorfer** Mitglied unserer Feuerwehr und seit 2008 verantwortlich für die Aus- und Weiterbildung unserer Kameraden und die Organisation von Übungen und Einsatzszenarien. Auch Florian ist im Besitz des goldenen Leistungsabzeichens seit 2010. Auf Bezirksebene ist er als Hauptamtswalter für EDV tätig.

Zugskommandant und Atemschutzbeauftragter Brandinspektor (BI)

Höchst verlässlich führt **David Kössldorfer** seit 2008 das Amt des Atemschutzwartes aus. Er gehört seit 2007 zu unseren Kameraden und ist verantwortlich für die Instandhaltung und richtige Handhabung der Atemschutzgeräte. Weiters erledigt unser Brandinspektor sehr viele organisatorische Aufgaben in unserer Feuerwehr.



Lotsen- und Nachrichtenkommandant Brandinspektor (BI)

Seit 2008 bekleidet **Norbert Mader** dieses Amt. Er ist bereits seit 1984 Mitglied unserer Feuerwehr. Norbert ist zuständig für die Lotsenarbeit und den Nachrichtendienst und für die Ausbildung im Funkbereich.

Jugendbetreuer Hauptbrandmeister (HBM)

Christoph Rabengruber übernahm 2013 die Jugendarbeit unserer Feuerwehr. Aufgrund der langjährigen Erfahrung als Jungfeuerwehrmitglied und Jugendkommandant hat er einen guten Draht zu den Jugendfeuerwehrmitgliedern.



Gruppenkommandanten Hauptbrandmeister (HBM)



2013 sind **Jakob Mairhofer** und **Daniel Vormai** als Gruppenkommandanten in unser Kommando gekommen. Ihre Aufgabe besteht darin zusammen mit den Zugskommandanten die Ausbildung in der Feuerwehr durchzuführen.



Einsätze im Jahr 2013

Unsere Bereitschaft für unsere Mitbürger/innen

Das Jahr 2013 war für unsere Feuerwehr nicht nur in der eigenen Gemeinde sehr ein-
satzreich:

Gesamteinsatzzahl: 68 Einsätze davon

- 11 Brandeinsätze
- 57 technische Einsätze
- 18 Alarmierungen durch Sirene und Pager
- 50 Alarmierungen Privat (Telefon,...)
- 64 abgearbeitete Einsätze
in der Gemeinde Gaspoltshofen
- 4 geleistete Einsätze in anderen Gemeinden
(Nachbarschaftshilfe)

Brandeinsätze: (11)

06.04.13: Zimmerbrand, Fam. Höftberger, Feldgasse

28.07.13: Brand einer Strohhallenpressen, Firma Agrar
Schneeberger, Bugram

16.09.13: Brandmeldealarm, Firma LBH, Werk 2, Obeltsham

11.10.13: Brandmeldealarm, Firma LBH, Werk 2, Obeltsham

17.10.13: Brandmeldealarm, Firma LBH, Werk 2, Obeltsham

19.10.13: Brand landwirtschaftliches Objekt, Pesendorf, Gemeinde Weibern

09.11.13: Brandmeldealarm, Firma LBH, Werk 2, Obeltsham

16.11.13: Brandmeldealarm, Firma LBH, Werk 2, Obeltsham

30.11.13: Brandsicherheitswache, MV-Herbstkonzert, Turnhalle

01.12.13: Brandsicherheitswache, MV-Herbstkonzert, Turnhalle

13.12.13: Brand Kamin, Fehlalarm bei Biogasanlage, Jeding



Technische Einsätze: (57)

09.01.13: Ölaustritt bei Ölabscheider, Firma Stritzinger, Edt am Stömerberg

17.01.13: Fehlalarm Fahrzeugbergung, Kirchdorf, jedoch Gemeinde Kirchdorf/Inn

17.03.13: Vorbeugung von Wespennestern, Fam. Vormai, Jeding

25.03.13: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, B135, Riegelsberg

13.04.13: Fahrzeugbergung aus Bach, Bugram

21.04.13: Verkehrsregelung bei Erstkommunion, B135, Hauptstraße

27.04.13: Verkehrsregelung, Hochzeit Christiane & Christian Gründlinger, Hauptstraße

27.04.13: Pumparbeit, Auspumpen eines Swimmingpools, Fam. Friedinger, Fading

04.05.13: Straßenreinigung, Fam. Kössldorfer, Bürstingerstraße

15.05.13: Pumparbeit, Auspumpen eines Brunnens, Fam. Stadlmayr, Bugram

19.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang

21.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang

23.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang

24.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang

24.05.13: Lotsendienst, Eröffnung Altenbetreuungsschule, Klosterstraße

25.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang



27.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
29.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
31.05.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
31.05.13: Reinigung des Feuerwehr-Bewerbsplatzes, Firma Geocell, Hörbach
01.06.13: Lotsen- und Parkplatzdienst, Abschnittsfeuerwehrebewerb in Hörbach
02.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
04.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
05.06.13: Hochwassereinsatz in der Stadt Schärding
06.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
08.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
11.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
14.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
15.06.13: Lotsen- und Parkplatzdienst, Fam. Rebhan, Hafnerstraße
17.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
20.06.13: Ölspur/Ölaustritt, B135, Nähe Biogasanlage
20.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
23.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
24.06.13: Wassertransport, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
09.07.13: Wespennestentfernung, Fam. Barth, Hafnerstraße
20.07.13: Wespennestentfernung, Fam. Gasperlmaier, Leithen
20.07.13: Wespennestentfernung, Fam. Barth, Hafnerstraße
06.08.13: Ölspur/Ölaustritt, B135, Autohaus Danner, Jeding
06.08.13: Sturmschaden/Freimachen von Verkehrswegen, Föching
07.08.13: Ölspur/Ölaustritt, Fam. Bachinger, Jeding
14.08.13: Hornissennestentfernung, Fam. Helmhart, Sonnenstraße
14.08.13: Wespennestentfernung, Fam. Mittermayr, Feldgasse
16.08.13: Kanalverstopfung, Fam. Klinger, Jeding
20.08.13: Wespennestentfernung, Fam. Söllinger, Hofing
21.08.13: Wespennestentfernung, Fam. Stöttner, Obergrünbach
04.09.13: Hornissennestentfernung, Fam. Weichselbaumer, Gemeinde Pennewang
07.09.13: Wespennestentfernung, Fam. Hofwimmer, Obeltsham
14.09.13: Lotsen- und Parkplatzdienst, Fam. Doppler, Jeding
13.10.13: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Kreuzung B135, Bernhartsdorf
25.10.13: Ölspur/Ölaustritt, B135, Hauptstraße
26.10.13: Ölspur/Ölaustritt, Kirchdorf bis Abzweigung Oberbergham
08.11.13: Lotsen- und Parkplatzdienst, Bezirksseniorentag, Gasthaus Wirlander
15.11.13: Kanalverstopfung, Fam. Klinger, Fading
15.11.13: Kanalverstopfung, Fam. Fosodeder, Albertsham, Gemeinde Wolfsegg
23.11.13: Lotsen- und Parkplatzdienst, HTL-Ball Grieskirchen, Gasthaus Wirlander
21.12.13: Austritt von Benzindämpfen, Raststation Landzeit, Aistersheim
27.12.13: Reinigung/Durchspülung einer Wasserleitung, Fam. Heftberger, Hörbach

*Gott zur Ehr,
dem Nächsten zur Wehr!*

Fotos zu den Einsätzen im Jahr 2013

Unsere Arbeit in Bildern



06.04.13: Zimmerbrand, Fam. Höftberger, Feldgasse



13.04.13: Fahrzeugbergung aus Bach, Bugram



27.04.13: Pumparbeit, Auspumpen eines Schwimmbades, Fam. Friedinger, Fading



05.06.13: Hochwassereinsatz in der Stadt Schärding

365 Tage im Jahr, 24 Stunden rund um die Uhr für Ihre Sicherheit im Einsatz



28.07.13: Brand einer Strohballenpressen, Firma Agrar Schneeberger, Bugram



13.10.13: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Kreuzung B135, Bernhartsdorf



19.10.13: Brand landwirtschaftliches Objekt, Pesendorf, Gemeinde Weibern

Ausbildung 2013

Wissensvermittlung auf höchstem Niveau

Die Übungsteilnahme erreichte im Jahr 2013 ihren absoluten Höhepunkt. An mehreren Tagen besuchten über zwanzig Kameraden den Übungsdienst. Diese hohen Teilnehmerzahlen stellen auch einen höheren Aufwand für die Vorbereitung und Durchführungen der Übungen dar. Für die tatkräftige Unterstützung aller Übungsleiter und -helfer möchte ich mich herzlich bedanken. Die Einsatzstatistik beweist auch dieses Jahr wieder, dass es ohne Übungen und Schulungen nicht gehen kann. Dabei müssen diese das breite Tätigkeits- und Aufgabenfeld der Feuerwehr so gut als möglich abdecken. Der Ausbildungsschwerpunkt Atemschutz hebt sich durch das enorme Engagement von BI David Kössldorfer dabei besonders hervor.

Ein Erlebnis der besonderen Art stellt aber, auch im Hinblick auf die Ausbildung, die Indienststellung unseres neuen Rüst-Lösch-Fahrzeuges dar. Die computer-gestützte Bedienung und die äußerst schlagkräftige Bestückung des Fahrzeuges fordern jeden Kameraden auf ganzer Linie. Mit Ausrüstung alleine lässt sich aber noch lange kein Einsatz absolvieren.

Auch die Mannschaft muss sich laufend verjüngen und erneuern. Nach einer intensiven Grundausbildung konnten heuer sechs Kameraden ihren Grundlehrgang erfolgreich abschließen. Julian Oberhumer, Berthold Mayr, Bernhard Schrank, Martin Möslinger, Michael Voraberger und Markus Wiesinger verstärken die Reihen der Aktiven. Alle weiteren absolvierten Lehrgänge, Leistungsabzeichen und Einsätze können Sie dem vorliegenden Jahresbericht entnehmen.

Viel schöner als der Jahresrückblick ist aber der Blick in die Zukunft. Angesichts des wachsenden Mitgliederstandes und der Ausrüstung, die sich nun auf der Höhe der Zeit wieder findet, bin ich mir sicher, dass unsere Feuerwehr noch viele interessante Jahresberichte hervorbringen wird.



Übungen und Schulungen 2013

Das Ausbildungsjahr unserer Kameraden

- 12.01.13: Lehrgang für Überdruckbelüftung in Mühldorf in Bayern
- 16.01.13: Atemschutzübung, FF Aistersheim, Raststation Landzeit
- 06.02.13: Funkübung, FF Weibern
- 20.02.13: Monatsübung, UTM Kartenschulung
- 13.03.13: Atemschutzübung, FF Hörbach, Malerei Potzi
- 27.03.13: Begehung und Führung, LBH Werk 2, Obeltsham
- 03.04.13: Funkübung, FF Affnang
- 17.04.13: Monatsübung, Technische Hilfeleistung
- 24.04.13: Vorbereitungsübung für Gefährliche-Stoffe-Übung
- 04.05.13: Gefährliche Stoffe Übung, FF Weibern
- 08.05.13: Funksternfahrt, FF Pram
- 14.05.13: Schulung Öffentlichkeitsarbeit in Weibern
- 21.05.13: Schriftführer/Sybos Schulung bei der FF Kallham
- 19.06.13: Begehung und Führung, Erdöl-/Erdgasbohranlage RAG Affnang
- 03.07.13: Monatsübung, Brandeinsatz Teil 1, theoretische Schulung
- 10.07.13: Monatsübung, Brandeinsatz, Teil 2, verschiedene Szenarien
- 31.07.13: Begehung und Führung, Wohnpark Gaspoltshofen
- 28.08.13: Monatsübung, Aufbau RLFA NEU und Wärmebildkamera
- 06-07.09.13: 16-stündiger Erste Hilfe Kurs im Feuerwehrhaus
- 14.09.13: Herbstübung der FF Wolfsegg
- 18.09.13: Atemschutzübung, FF Altenhof, Volksschule
- 21.09.13: Einstiegstest für Grundlehrgang, Rottenbach
- 02.10.13: Funkübung, FF Hörbach
- 09.10.13: Monatsübung Einschulung RLFA neu
- 12.11.13: Atemschutzübung, FF Gaspoltshofen, Autohaus Danner
- 16.11.13: Grundlehrgang in Grieskirchen
- 20.11.13: Praktische Übung, Verkehrsunfall
- 27.11.13: Monatsübung, PKW in Seitenlage
- 04.12.13: Funkübung, FF Aistersheim



Lehrgänge und Leistungsabzeichen 2013

Tolle Erfolge und gute Leistungen

Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule Linz:

Franz Oberndorfer → Kommandantenweiterbildungslehrgang

Andreas Malzer → Tanklöschfahrzeugbesatzungslehrgang

Andreas Prectl → Maschinistenlehrgang

Jakob Danner → Gruppenkommandantenlehrgang

Martin Schoberleitner → Gruppenkommandantenlehrgang

Lehrgänge im Bezirk:

Martin Möslinger → Grundlehrgang

Bernhard Schrank → Grundlehrgang

Michael Voraberger → Grundlehrgang

Markus Wiesinger → Grundlehrgang

Julian Oberhumer → Grundlehrgang

Berthold Mayr → Grundlehrgang

David Kössldorfer → Atemschutzwaretlehrgang

Gerald Hofwimmer → Atemschutzwaretlehrgang

Leistungsabzeichen an der Landesfeuerweherschule Linz:

Christoph Rabengruber → Funkleistungsabzeichen in Silber

Daniel Vormaiер → Funkleistungsabzeichen in Silber

Gerald Hofwimmer → Funkleistungsabzeichen in Silber

Martin Schoberleitner → Funkleistungsabzeichen in Bronze

Andreas Prectl → Funkleistungsabzeichen in Bronze



Leistungsabzeichen auf Landesebene:

Andreas Prectl → Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber

Bernhard Schrank → Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze



Jugend-Leistungsabzeichen auf Bezirksebene:

Florian Spitzer → Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Silber

Lukas Vormayr → Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Silber

Jakob Bauer → Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze

Lorenz Berger → Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze

Simon Mader → Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze

Lukas Malzer → Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze



Beförderungen, Angelobungen, Ehrungen,...

Eine Anerkennung für unsere Feuerwehrkameraden

Beförderungen/Ernennungen:

Daniel Watzinger erneut zum Amtswalter (Gerätewart)

Florian Oberndorfer zum Brandinspektor

David Kössldorfer zum Brandinspektor

Norbert Mader erneut zum Brandinspektor

Christoph Rabengruber zum Hauptbrandmeister
(Jugendbetreuer)

Jakob Mairhofer zum Hauptbrandmeister

Daniel Vormaiер zum Hauptbrandmeister



Angelobungen in den Aktivstand:

Bernhard Schrank

Ehrungen für mehrjährige Mitgliedschaft:

Alois Mühlleitner für 50 Jahre

Hermann Stritzinger für 50 Jahre

Franz Söllinger für 50 Jahre

Karl Kofler für 40 Jahre



Ernennung zu

Ehrendienstgradträger:

Franz Rebhan E-AW

Franz Wagner E-AW

Alois Oberndorfer jun. E-BI



Eintritte (Aktiv):

Markus Eckerstorfer

(Übertritt von FF Lichtenberg)

Markus Wiesinger

Patrick Singer

Julian Oberhumer

Eintritte (Jugend):

Christoph Gradinger

Daniel Bürstinger



Atenschutz 2013

Neuheiten bei der Atemschutzausrüstung

Neue Atemschutzgeräte

Aufgrund der steigenden Anzahl an Atemschutzträgern innerhalb der Feuerwehr Gaspoltshofen stockten wir bei den Atemschutzgeräten von 3 auf 6 Garnituren auf. Hier fiel unsere Wahl der Geräte auf die Marke Dräger, da bereits die in Gebrauch stehenden Geräte von dieser Firma sind. Die neuen Geräte erleichtern den Atemschutzträgern die Arbeit, da diese nur noch Einflaschengeräte sind und somit eine Gewichtsersparnis einbringen. Platz fanden diese Atemschutzgeräte in unserem neuen RLFA. Somit sind beide Löschfahrzeuge der FF Gaspoltshofen ab dem Jahr 2013 mit schwerem Atemschutz ausgestattet.

Weiters wurden Fluchthauben angekauft, die für die Rettung von Personen in verrauchten Objekten genutzt werden können.



Wärmebildkamera

Im Zuge der Anschaffung unseres neuen Rüstlöschfahrzeuges ergab sich die Möglichkeit unsere Atemschutzträger für ihre Einsätze mit einer Wärmebildkamera auszustatten. Nach Vorstellung zweier verschiedener Modelle von der Firma Dräger und Rosenbauer entschieden wir uns für das Gerät der Firma Dräger.

Die Kamera ist ein weiterer Sicherheitsfaktor für die Gemeinde Gaspoltshofen, da diese nicht nur bei Brandeinsätzen, sondern auch bei vielen technischen Einsätzen und natürlich bei Personensuchen eingesetzt werden kann.

Anwendungsbeispiele sind das Auffinden von Glutnestern bei Brandeinsätzen, das Suchen von abgängigen Personen, aber auch Verkehrsunfälle, wo, aufgrund der Wärmerückstände auf den Sitzen, festgestellt werden kann wie viele Insassen sich im Auto befanden. Somit deckt dieses Gerät einen Großteil des Feuerwehrsektors ab und dient bei uns auch als Stützpunktgerät für umliegende andere Feuerwehren.

Lotsen- und Nachrichtendienst 2013

Funker mit tollen Leistungen

Funker mit neuen Funkgeräten ausgestattet

Im Jahr 2013 beschlossen wir auch den Kauf von sechs neuen Funkgeräten, da die alten Geräte nach mehrmaligem Akkutausch nicht mehr rentabel waren. Nach dem Funktionstest von verschiedenen Marken und Modellen entschieden wir uns für das Motorola GP340 Handfunkgerät, da dies das beste Preis/Leistungsverhältnis hatte. Weiters wurden zusätzlich zwei Atemschutzmasken mit Maskenfunk ausgestattet um auch bei Innenangriffen besten Funkkontakt zu den Atemschutzträgern zu haben.



Funk-Leistungsabzeichen Silber

Jedes Jahr im Frühjahr widmen sich die ausgebildeten Funker den Funkleistungsabzeichen in Gold, Silber und Bronze. Die Teilnehmer werden im Bezirk ausgebildet um dann am Bewerbstag in der Landesfeuerweherschule in Linz teilnehmen zu können. Am 12. April stand der Bewerb der silbernen Abzeichen am Programm, an dem HBM Christoph Rabengruber, HBM Daniel Vormailer und FM Gerald Hofwimmer erfolgreich teilnahmen und sehr gute Ergebnisse erreichten. Es wurden ihnen dabei verschiedene Herausforderungen gestellt wie allgemeine Fragen, Kartenkunde, Übermittlungsverkehr und natürlich das Funken in der Einsatzzentrale. Wir gratulieren allen drei zu dieser erfolgreichen Leistung und hoffen, dass sie alle nächstes Jahr in Gold antreten werden.



Funk-Leistungsabzeichen Bronze Bezirkssieger kommt aus Gaspoltshofen

Beim diesjährigen Funkleistungsabzeichen in Bronze am 03. Mai an der Landesfeuerweherschule in Linz holte **HFM Martin Schoberleitner** den Bezirkssieg nach Gaspoltshofen. Er absolvierte alle fünf Stationen des Bewerbes mit voller Punktzahl und wurde in der Gesamtwertung **11. von 477 Landesteilnehmern**. Weiters mit dabei war auch unser Kamerad OFM Andreas Prechtl, der auch eine hervorragende Leistung ablieferte und 68. wurde. Hiermit gratulieren wir nochmals den zwei Teilnehmern und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg auf dem Gebiet des Funkes.



Jugendgruppe 2013

Unsere Jüngsten, der Grundstein der Feuerwehr

Das Jahr 2013 brachte einige Änderungen für die Jugendgruppe der Feuerwehr Gaspoltshofen. Unser bisheriger Jugendbetreuer Daniel Watzinger legte nach fast acht Jahren sein Amt zurück, womit seit dem Frühjahr 2013 Christoph Rabengruber als neuer Jugendbetreuer tätig ist. Zur Unterstützung wird ihm wie bereits in den vergangenen Jahren Andreas Malzer zur Seite stehen. Nachdem es in den letzten Jahren sowohl einige Übertritte in den Aktivstand, als auch ein paar Austritte gab, starteten wir das neue Jahr auch mit einer stark verkleinerten Jugendgruppe.



Das erste Highlight des Jahres war am 19. Jänner eine Übernachtung im Feuerwehrhaus. Nach sportlicher Betätigung im Turnsaal der Hauptschule standen dabei am Abend einige Brett- und Kommunikationsspiele auf dem Programm. Nachdem wir unseren Kommandorraum in ein Matratzenlager verwandelt hatten, schauten wir uns vor dem Bettgehen noch gemeinsam einen Film an. Ziel dieser Aktion war es, den Zusammenhalt innerhalb unserer Gruppe weiter zu stärken.

Da aufgrund der Altersbestimmungen beim jährlichen Wissenstest im Frühjahr keines unserer Jungfeuerwehrmitglieder antrittsberechtigt war, stand als nächster Punkt auf unserem Jahresprogramm schon die Vorbereitung auf die Bewerbungssaison im Sommer fest. Um eine Bewerbungsgruppe – die aus mindestens 9 Jungfeuerwehrmitgliedern bestehen muss – zustande zu bringen, entschlossen sich die Jugendgruppen der Feuerwehren Affnang, Altenhof und Gaspoltshofen zukünftig – vor allem am Bewerbungssektor – gemeinsame Sache zu machen.



Das ermöglichte uns nicht nur, an der heurigen Bewerbungssaison teilnehmen zu können, sondern soll auch die Zusammenarbeit der Feuerwehren in unserer Gemeinde fördern und erleichtern. Nach einem Probewettbewerb in Kallham, sowie den beiden Abschnittsbewerben in Hörbach und St. Georgen erreichte diese Bewerbungsgruppe am Bezirksbewerb in Grieskirchen die Ränge 25 in Bronze und 32 in Silber, womit sich unsere Jungs auch die Leistungsabzeichen in der jeweiligen Kategorie sichern konnten.



Der nächste - schon traditionelle - Termin im Kalender war das 40. 6-Bezirke-Jugendlager, das heuer in der Region Peuerbach stattfand. Bei strahlendem Sonnenschein und höchst sommerlichen Temperaturen verbrachten wir wieder 4 ereignis- und abwechslungsreiche Tage im Zeltlager. Dabei standen nicht nur Spiel und Spaß, sondern auch die Lagerolympiade am Programm, in der wir auch die nähere Umgebung des Zeltlagers auskundschaften konnten.



Am 21. September hieß es dann „Jugend kocht!“ in unserem Feuerwehrhaus. Am Menüplan standen eine Lauchsuppe, Palatschinken mit Schoko-Nuss Sauce und Schlagobers und eine Bananenmilch.

Neben dem Kennenlernen unseres neuen RLFA-2000 standen im Herbst vermehrt sportliche Aktivitäten, wie ein Radtag oder auch ein Nachmittag „Räuber und Gendarm – Spielen“ auf dem Programm.

Der Ausklang des Jahres 2013 fand, wie jedes Jahr, am 24. Dezember mit der Aktion Friedenslicht statt. Auf diesem Weg dürfen wir uns nochmals für die großzügigen Spenden bedanken, von denen auch heuer wieder ein großer Teil für einen guten Zweck verwendet wurde.

Weihnachtsüberraschung für Marco

Nach dem Abschluss der Friedenslichtaktion wurden unsere gesammelten Spenden, sowie die Spenden von acht weiteren Feuerwehren des Abschnittes Haag am Hausruck zu einer Familie in Geiersberg gebracht.

Marco, der Sohn der Familie, ist aufgrund einer Krankheit auf einen Treppenlift angewiesen. Mithilfe der Friedenslichtaktion und der Firma Baumax Ried konnten der Bürgermeister von Geiersberg Franz Mittendorfer und das Abschnittsfeuerwehrkommando Haag eine beträchtliche Summe zum Kauf des Treppenliftes beisteuern. Der 4-jährige Marco freute sich außerdem über ein Modell eines Flughafenfeuerwehrautos und im Frühling darf er einen „echten Panther“ der Firma Rosenbauer be-

sichtigen und mitfahren. Die Freude über die Geschenke war in der ganzen Familie sehr groß.



Termine 2013

Es war immer etwas los!

- 09.01.13: Friedenslicht Geldübergabe an die österreichische Kinderkrebshilfe
- 17.01.13: Kommandositzung im Feuerwehrhaus
- 18.01.13: RLFA Neu, Besprechung über Ausrüstung und Aufbau
- 25/26.01.13: Finklehrgang des Bez. Grieskirchen im Feuerwehrhaus Gaspoltshofen
- 31.01.13: Abschnittstagung in Haag am Hausruck
- 02.02.13: Finklehrgang des Bez. Grieskirchen im Feuerwehrhaus Gaspoltshofen
- 16.02.13: Kunsteisstockturnier der FF Waizenkirchen
- 27.02.13: Kommandositzung im Feuerwehrhaus
- 20.03.13: Bezirksfeuerwehrtag in der Mangsburg in Grieskirchen
- 23.03.13: Vollversammlung mit Neuwahl im Gasthaus Danzer Wirt
- 27.03.13: Kommandositzung im Feuerwehrhaus
- 06.04.13: Straßenstockturnier der FF Obererleinsbach (Sieger des Wanderpokals)
- 16.04.13: Kommandofahrzeugbesichtigung bei der FF Schleißheim
- 25.04.13: Kränze binden für den Maibaum im Feuerwehrhaus
- 26.04.13: Fahrzeugsegnung der FF Weeg
- 30.04.13: Maibaumaufstellen bei MR Dr. Helmut Heiter
- 03.05.13: Begräbnis von Ehrenbezirksfeuerwehrkommandant Rudolf Kapsamer
- 03.05.13: Fahrzeugsegnung der FF Atzbach
- 04.05.13: Kriegererehrung beim Kriegerdenkmal in Gaspoltshofen
- 10.05.13: 100-jähriges Gründungsfest der FF Affnang
- 24.05.13: EntflammBAR im Feuerwehrhaus Gaspoltshofen
- 26.05.13: Frühschoppen im Feuerwehrhaus Gaspoltshofen
- 07.06.13: Maibaum umlegen bei MR Dr. Helmut Heiter
- 12.06.13: Abordnung bei Begräbnis von Altbürgermeister Josef Berger
- 15.06.13: Fahrzeugsegnung der FF Geboltskirchen
- 10.07.13: Übergabe Kommandofahrzeug von Firma Danner und Lagermax
- 12.07.13: Festabrechnung im Feuerwehrhaus
- 25-28.07.13: Jugendlager in Peuerbach
- 17.08.13: Straßenstockturnier der FF Hörbach
- 23-25.08.13: Feuerwehrausflug nach Vorarlberg
- 10.09.13: Kommandositzung im Feuerwehrhaus
- 21.09.13: Gratulation zum 70iger bei Walter Mittermayr
- 02.10.13: Übergabe RLFA 2000 bei der Firma Rosenbauer
- 02.10.13: Empfang des neuen Rüstlöschfahrzeuges mit feierlicher Umrahmung
- 08.10.13: Gratulation zum 70iger bei Hermann Voraberger
- 26.11.13: Gratulation zum 80iger bei Franz Voraberger
- 24.12.13: Friedenslichtaktion
- 27.12.13: Feuerwehrweihnachtsfeier im Kurvenstüberl in Affnang
- 30.12.13: Kommandositzung im Feuerwehrhaus





Unser Feuerwehr-Ausflug

Lustige Tage in Vorarlberg

Auch 2013 veranstalteten wir wieder einen Feuerwehrausflug – diesmal zog es uns für drei Tage in unser westlichstes Bundesland – ins wunderbare „Ländle“ Vorarlberg.

Am 23. August um 7 Uhr war es soweit – für 35 Feuerwehrmitglieder bzw. Unterstützer und deren Frauen ging die Fahrt los. Während der langen Busfahrt stärkten wir uns zwischendurch mit



einer Jause, welche wie schon bei den vergangenen Ausflügen von unserem Bürgermeister Wolfgang Klinger gesponsert wurde! In Vorarlberg angekommen befuhren wir die Silvretta-Hochalpenstraße bis zum Silvretta-Stausee, der auf einer Seehöhe von 2030m liegt. Hier genossen wir das herrliche Bergpanorama der Silvretta-Gruppe mit dem Piz Buin, dem höchsten Berg in Vorarlberg.

Anschließend fuhren wir über den Montafon nach Bludenz und checkten in das Hotel Einhorn ein. Im dazugehörigen Schlosshotel genossen wir ein hervorragendes 4-Gänge-Menü und verbrachten noch einige gemütliche Stunden.



Am zweiten Tag fuhren wir Richtung Schruns ins Käsehaus Montafon, es durfte dort jeder unter Anleitung eines Käasers selbst Käse herstellen, welcher nach der Reife bei den meisten hervorragend schmeckte!

Unser Mittagessen nahmen wir auch im Käsehaus ein, wo es natürlich allerlei Käsespezialitäten und Variationen gab.

Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Latschau. Hier „gondelten“ wir auf den Golm, wo es verschiedene Attraktionen zur Auswahl gab.

Wir konnten mit einem „Flying Fox“ über den Stausee Latschau „fliegen“ oder mit dem „Alpine Coaster“ ins Tal rodeln. Bei diesen rasanten Abenteuern standen unsere älteren Kameraden den jüngeren um nichts nach, sondern zeigten weitaus mehr Mut als so mancher junge Kamerad. Danach ging es zurück in unser Hotel, wo wir den Abend wiederum mit einem gemeinsamen Essen ausklingen ließen.

An unserem dritten und letzten Tag führte uns unser Reiseleiter nach Bregenz. Dort angekommen „bezwangen“ wir mit der Pfänderbahn den Pfänder. Der einzigartige Rundblick über den gesamten Bodensee und 240 Alpen Gipfel Österreichs, Deutschlands und der Schweiz blieb uns leider wegen des schlechten Wetters verwehrt.



Weiters hatten wir eine Greifvogelflugshow gebucht, welche aber leider abgebrochen wurde, da uns auch hier das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte!

Etwas durchnässt aßen wir im Pfänderhaus zu Mittag und traten anschließend die Heimreise an. In Antiesenhofen machten wir noch einmal Rast um anschließend gegen 21.30 Uhr nach Gaspoltshofen zurückzukehren. Natürlich plant unser Reiseleiter Daniel Watzinger schon den nächsten Feuerwehrausflug, wir hoffen, dass wieder zahlreiche Kameraden mit ihren Frauen teilnehmen! Wir würden uns aber auch wieder über weitere Mitreisende, die nicht bei der Feuerwehr sind, freuen!



Aufruf für Feuerwehrinteressierte

Komm auch du zur Feuerwehr!

Da wir immer froh sind neue Mitglieder aufnehmen zu können, möchten wir auf diesem Weg Werbung für die FF Gaspoltshofen machen.

Wenn auch du an der Feuerwehr interessiert und älter als 16 Jahre bist, dann melde dich doch einfach bei uns an! Somit kannst du deine Freizeit sinnvoll gestalten und nebenbei auch etwas für die Gesellschaft tun.

Dies funktioniert ganz simpel: Schau einfach an einem Mittwochabend im Feuerwehrhaus Gaspoltshofen ab 19:30 Uhr vorbei und lass dich genauer informieren! Nach einer kurzen Probephase kannst du dann selbst entscheiden, ob du offiziell in die Feuerwehr eintreten willst. Wir würden uns freuen, Dich als Teil „unserer“ Feuerwehr aufnehmen zu dürfen!

Noch ein Hinweis für alle Kinder:

Wenn du zwischen 10 und 15 Jahre alt bist und Mitglied der Feuerwehr werden willst, dann melde dich doch einfach bei mir – Christoph Rabengruber, Bogenstraße 10, Tel. 0680 13 20 861 oder bei meinem Stellvertreter AW Andreas Malzer, Hauptstraße 45, Tel. 0664 14 46 576, oder schau einfach mal an einem Samstagnachmittag um 14 Uhr im Feuerwehrhaus Gaspoltshofen vorbei!

Wir würden uns freuen, dich in unserer Gruppe begrüßen zu dürfen!

Vorankündigung 2014

23.Mai 2014: Fahrzeugweihe unserer beiden neuen Fahrzeuge (RLFA, KDO)

24.Mai 2014: EnflammBAR 14

25.Mai 2014: Frühschoppen





Raiffeisen – Partner der Feuerwehr

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass im Notfall ein dichtes Netzwerk an Helfern bereitsteht. Einen unbezahlbaren Beitrag leisten dabei die vielen freiwilligen Feuerwehrleute. Raiffeisen OÖ weiß, was es bedeutet, den Menschen ein verlässlicher Partner zu sein. Deshalb stehen wir den Feuerwehren im ganzen Land als starker Partner zur Seite.

www.raiffeisen-grieskirchen.at

Raiffeisenbank



Region Grieskirchen

Impressum

Gesamtleitung: BI Ing. David Kössldorfer/ Christiane Kössldorfer, BEd.
Texte und Bilder: AW Eras Söllinger jun. HAW Ing. Florian Oberndorfer
HBI Franz Oberndorfer AW Andreas Malzer
AW Daniel Watzinger, BEd. HBM Jakob Mairhofer
BI Ing. David Kössldorfer

